



PORSCHE

Porsche Carrera Cup Deutschland, 11. Lauf, Sachsenring

### **Michael Ammermüller feiert ersten Saisonsieg**

**Stuttgart.** Auf dem Sachsenring sicherte sich Michael Ammermüller (raceunion Huber Racing) einen Start-Ziel-Sieg. Der Deutsche gewann am Samstag den elften Lauf des Porsche Carrera Cup Deutschland vor Nick Yelloly (Team Deutsche Post by Project 1) aus Großbritannien. Den dritten Platz auf dem Podium belegte der Niederländer Larry Ten Voorde (Team Deutsche Post by Project 1). „Schnellster im Training, im Qualifying und im Rennen – das war bisher ein perfektes Wochenende. Nick Yelloly konnte mir das ganze Rennen über folgen. Daher wusste ich, dass ich mir nicht einen einzigen Fehler erlauben darf“, sagte Ammermüller.

Im Qualifying eroberte Ammermüller die Pole-Position auf dem 3,645 Kilometer langen Kurs. Nach dem Start setzte sich der 31-Jährige an die Spitze des Feldes aus 20 Fahrzeugen. Yelloly begann das Rennen von der dritten Position und überholte mit einem Raketenstart Porsche-Junior Thomas Preining (A/Konrad Motorsport) direkt in der ersten Runde. Im weiteren Verlauf des Rennens lösten sich der 26-Jährige und Ammermüller vom Fahrerfeld. Yelloly lauerte hinter dem Porsche-Routinier, der den Vorsprung aber groß genug halten konnte. Nach 17 Umläufen beendete Yelloly das Rennen auf dem Traditionskurs eine Sekunde hinter Ammermüller. „Es war kein perfekter Lauf von mir, aber das Set-up von meinem Fahrzeug war hervorragend abgestimmt. In der Meisterschaft ist weiter alles offen, genau das war mein Ziel“, sagte Yelloly.

Auf den dritten Rang fuhr der Niederländer Larry Ten Voorde (Team Deutsche Post by Project 1). Vom fünften Platz aus gestartet, verlor der 20-Jährige direkt zu Beginn

seine Position an Dennis Olsen (Konrad Motorsport). Ten Voorde hielt den Abstand zum Norweger aber gering und belohnte sich im elften Umlauf: Am Ende der 780 Meter langen Start-Ziel-Geraden nutzte Ten Voorde den Windschatten, um an Olsen und Preining vorbeizuziehen. Damit beendete Ten Voorde das Rennen in seinem 485 PS starken Porsche 911 GT3 Cup gleichzeitig als bester Rookie. „Das war ein actionreicher Lauf. Ich habe spontan die Lücke zum Überholen erkannt. Danach wurde es nochmal richtig eng, aber ich habe einen kühlen Kopf bewahrt“, sagte Ten Voorde.

Porsche-Junior Preining begann das Rennen von der dritten Startposition und fuhr als Vierter über die Ziellinie. „Es war ein sehr intensiver Lauf. Allerdings waren meine Reifen erst in der zweiten Rennhälfte auf Temperatur. Ansonsten wäre mehr drin gewesen“, sagte Preining. Hinter dem Youngster aus Linz erreichte sein Teamkollege Olsen den fünften Platz. „Mein Start war richtig gut. Leider ist es mir trotzdem nicht gelungen, an Thomas Preining vorbeizuziehen. Am Sonntag starte ich von der dritten Position und möchte natürlich gewinnen“, sagte Olsen. Sechster auf der Berg- und Tal-Strecke wurde David Kolkmann (Team Deutsche Post by Project 1) aus Deutschland.

Großen Jubel gab es auf dem Sachsenring für Wolfgang Triller (Huber Racing by TriSpa). Der Deutsche beendete das Rennen am Samstag als bester Fahrer in der Amateur-Wertung. Damit sicherte sich Triller mit 141 Punkten vorzeitig den Titel im B-Klassement. „Ein großartiges Gefühl! Dank meines Vorsprungs in der Amateur-Wertung musste ich nicht volles Risiko fahren. Das war ein großer Vorteil für mich. Ich freue mich wahnsinnig für das Team, da jeder von uns seinen Anteil an diesem Erfolg trägt“, sagte Triller.

In der Gesamtwertung rangiert Olsen nach elf Läufen weiterhin auf dem ersten Platz. Mit sechs Siegen und 217 Punkten führt der Youngster aus dem norwegischen Våler vor Yelloly. Der Fahrer aus Solihull liegt mit 195 Zählern auf Rang zwei. Ammermül-

ler konnte als Dritter 151 Punkte sammeln. Bester Fahrer der Rookie-Wertung ist Ten Voorde. Der Nachwuchsrennfahrer steht in seiner Klasse bei 226 Punkten.

Der zwölfte Lauf des Porsche Carrera Cup Deutschland beginnt am Sonntag ab 11.45 Uhr.

Rennergebnis 11. Lauf:

1. Michael Ammermüller (D/raceunion Huber Racing)
2. Nick Yelloly (GB/Team Deutsche Post by Project 1)
3. Larry Ten Voorde (NL/Team Deutsche Post by Project 1)
4. Thomas Preining (A/Konrad Motorsport)
5. Dennis Olsen (N/Konrad Motorsport)
6. David Kolkmann (D/Team Deutsche Post by Project 1)
7. Gabriele Piana (I/RN Vision Team BLACK FALCON)
8. Toni Wolf (D/Huber Racing by TriSpa)
9. Ryan Cullen (GB/raceunion Huber Racing)
10. Marius Nakken (N/MRS GT-Racing)

Punktstand nach 11 von 14 Läufen:

Fahrer-Wertung

1. Dennis Olsen (N/Konrad Motorsport), 217 Punkte
2. Nick Yelloly (GB/Team Deutsche Post by Project 1), 195 Punkte
3. Michael Ammermüller (D/raceunion Huber Racing), 151 Punkte

Rookie-Wertung

1. Larry Ten Voorde (NL/Team Deutsche Post by Project 1), 226 Punkte
2. Thomas Preining (A/Konrad Motorsport), 192 Punkte
3. Marius Nakken (N/MRS GT-Racing), 130 Punkte

Amateur-Wertung

1. Wolfgang Triller (D/Huber Racing by TriSpa), 141 Punkte

2. Carlos Rivas (L/BLACK FALCON), 97 Punkte

3. Stefan Rehkopf (D/Cito Pretiosa), 87 Punkte

Hinweis: Unter <http://presse.porsche.de> stehen Pressemitteilungen, Fotos und der Media Guide zum Download bereit. Auf dem Twitter-Kanal @PorscheRaces erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt. Weitere Inhalte bietet der [www.newsroom.porsche.com](http://www.newsroom.porsche.com), das innovative Angebot der Porsche Kommunikation für Journalisten, Blogger und Online-Multiplikatoren.

